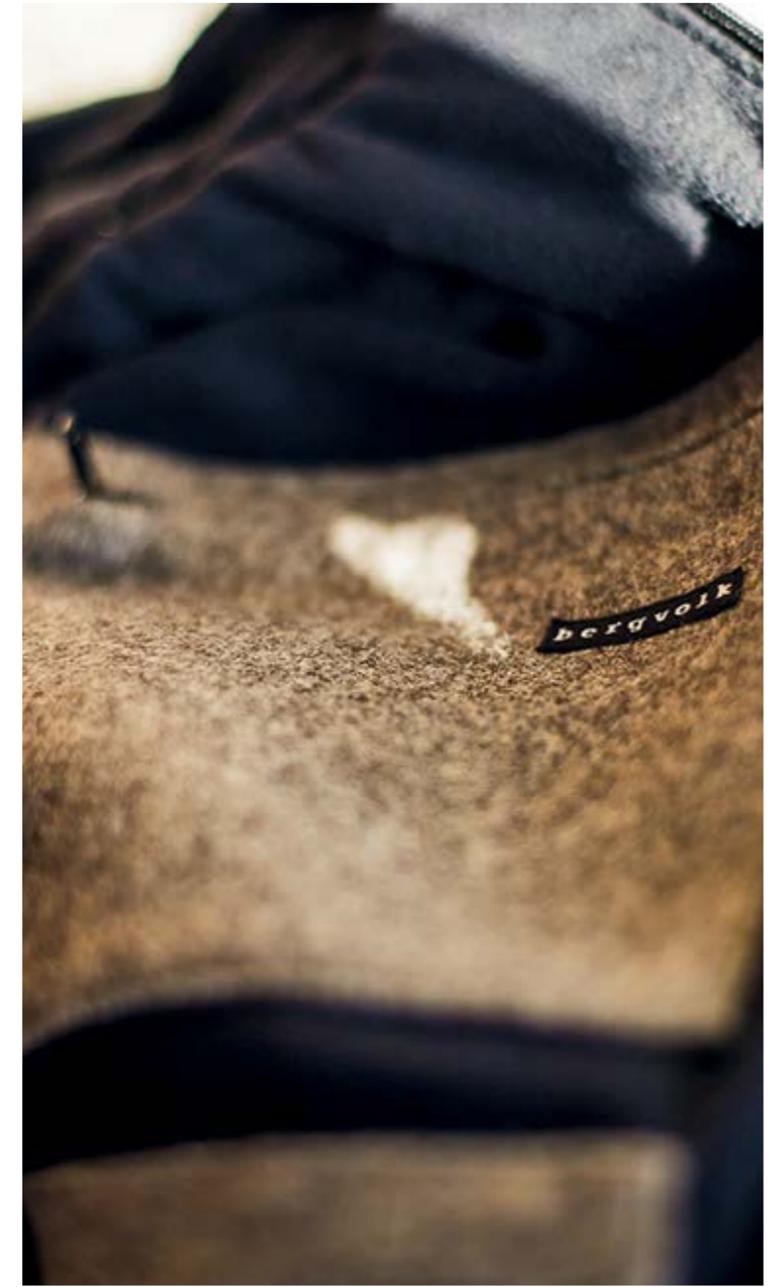


DIE WOLLE kommt aus den Bergregionen Österreichs oder vom anderen Ende der Welt: aus Neuseeland. Da das Klima dort weniger Schwankungen unterliegt, ist sie weicher. Die bedeutenden Lodenproduzenten sind im Alpenraum angesiedelt.

Einst wurde er zum Schutz der Bergbevölkerung unter simpelsten Bedingungen und als Nebenprodukt der Schafzucht hergestellt. Der Habsburger Erzherzog Johann führte ihn dank seiner robusten Eigenschaften als Jagdbekleidung beim Adel ein. Heute brilliert Loden auf den Laufstegen in Paris, New York und Tokio

# VERFILZT UND *zugenäht*



**W**enn er nicht gerade mit seinem skurrilen Unimog unterwegs zum Stammtisch nach Wolfratshausen war, begegnete man Konrad Graf von Pocci, dem legendären „Lederhosngraf“ und Enkel des Kasperl-Larifari-Erfinders Franz von Pocci, zu Fuß zwischen Münsing und Ammerland am Starnberger See stets im selben Aufzug: unten die Krachlederne mit Wadelstrümpfen, oben eine Lodenkotze. Daran ändern konnten weder Jahreszeit noch Außentemperatur.

„Wolle zeigt spezielle Klimaeigenschaften. Im Winter wärmt sie, im Sommer hält sie kühl!“, erklärt Markus Meindl, Designer und Inhaber von Meindl in Kirchanschöring bei Traunstein. Loden war stets fester Bestandteil seiner Kollektion. Meindl mag das alpine Material, „das nicht nur eine gute Optik und Haptik hat, sondern heute noch so hergestellt wird wie vor hundert Jahren.“ Und mindestens genauso schätzt der erfolgreiche Unternehmer, dessen klassische Lederhosen spätestens seit Hubert von Goisern damit auftrat, Kultstatus haben, die Zeitlosigkeit von Loden. In seiner Kollektion verarbeitet er aus dem robusten

TEXT  
TATJANA SEEL

**DIE SCHWEIZER  
DESIGNERIN  
LYLING VILAYSANE**  
fertigt avantgardistische Modelle wie die „Valentine Jacket“. Zeitgemäße Jacken und, neu im Programm, eine Lodenhose findet man auch bei Bergvolk.



**WOLLE IN VIELEN FACETTEN**

Bei Gössl als Gehrock „Blickfang“. COS orderte Loden für die Herbst-/Winterkollektion. Die moderne Interpretation des Schladmingers hat Manufactum im Programm.

Stoff eng taillierte Jacken, die höchstens wegen der Metallknöpfe an Tracht erinnern. Oder er kombiniert das Wolltuch mit feinem Ziegenvelours und schneidert daraus ein Long Jacket, das in seiner Schlichtheit nicht nur edel aussieht, sondern mit Tracht im herkömmlichen Sinn wenig zu tun hat. Meindl vermeidet den Landhausjargon. Dass seine Jacken nicht Joppen heißen, kommt nicht von ungefähr. Der 43-Jährige hält klassische Tracht für etwas Selbstverständliches. Landhausmode findet er dagegen unerträglich. „Ich mache ehrliche, traditionsreiche, aber zeitgemäße Mode. Wir verkaufen ein Stück alpine Kultur!“

Tradition und Moderne: Loden bedient beide Welten. Der Begriff entstammt vermutlich aus dem althochdeutschen Wort „lodo“, was so viel wie „grobes Wollzeug“ bedeutet. Das Material diente einst den Bergbauern und Hirten, die die Wolle ihrer Schafe zu Loden verarbeiteten, als Schutz gegen die langen, kalten Winter.

Heute hat ihn längst die Avantgarde entdeckt. Loden fehlt inzwischen auf kaum einem Laufsteg der internationalen Modeschauen. Der vielseitige Wollstoff nimmt sich selbst zurück und bringt gute Schnitte wunderbar zur Geltung. Ly-Ling Vilaysane, Modedesignerin mit

MIT SEINER BERGLINIE setzt das Südtiroler Label Luis Trenker erstmals auf die Kombination Loden/Hightech. So wird das Universum der Bergsteigerlegende in unsere Zeit transformiert.





**MUCCIA PRADA** schickte auf ihrer Fashion Show in Paris verschiedene Modelle aus österreichischem Loden über den Catwalk. Auch Jil Sander, Yves Saint Laurent und Burberry schätzen den vielseitigen Wollstoff.



chinesischen Wurzeln aus St. Gallen, arbeitet seit Jahren mit dem strapazierfähigen Material: „Was ich am meisten schätze“, betont die gebürtige Schweizerin, „ist seine Vielseitigkeit. Man kann exakt damit arbeiten und hat eine große Auswahl an Farben, Webarten, Dichte und Veredelung.“

Ihren Loden bezieht sie aus der Steiermark. In Mandling sitzt einer der ältesten Hersteller Österreichs. Steiner Loden fertigt in der vierten Generation. Über 200.000 laufende Meter aus dreißig Millionen Kilo Schafwolle werden hier, am Fuße des Dachsteins, pro Jahr verwebt und gewalkt. Die Manufaktur beliefert

Prada, Jil Sander, Luis Trenker, Burberry oder Yves Saint Laurent. „Auf der letzten Messe“, erzählt Geschäftsführer Johannes Steiner, „haben wir eine große Menge an COS verkauft.“ Das schwedische Label orderte Grau. Dass die Qualität eine ganz andere ist als bei den Billiganbietern aus Fernost, davon hat sich Chefdesigner Martin Andersson persönlich auf dem Messestand überzeugt. „Gutes Loden erkennt man vor allem in der Melange“, sagt Steiner. Je dunkler die Farbe ist, umso schwerer könne man beurteilen, ob tatsächlich nur reine, gute Wolle im Spiel sei.

**IN GARMISCH** geht man zu Grasegger (o. l.). Selbst Yves Saint Laurent hat für einen Dufflecoat den Loden wiederentdeckt. Habsburg vernäht Loden mit Daune.



**HAUPTSACHE AUTHENTISCH**

Lodenjacke von Meindl. Den original Schladminger fertigt Steiner am Fuße des Dachsteins. Die „Maroni“-Stiefel mit dickem Filz kommen von Ludwig Reiter.

Auch Grasegger, eines der renommiertesten Trachtengeschäfte in Garmisch, bestellt in der Steiermark. In der Manufaktur entsteht der traditionelle Miesbacher ebenso wie die klassische Tegernseer Tracht. Designer Christian Kauer fertigt aber auch Walkjanker für das kultige Label Maloja. „Hauptsache authentisch!“, betont auch er.

Konrad Graf Pocci ist mit seiner Lodenkotze ganz selbstverständlich in der feinen Münchner Gesellschaft verkehrt. Im Bayerischen Hof, erzählt man sich, habe man ihn deshalb lieber durch den Hintereingang hereingelassen. Heute sähe das vermutlich anders aus. 

**INFORMATIONEN**



**Die Lodenproduzenten ...**

**LODEN STEINER**, A-8974 Mandling, [www.loden.steiner1888.com](http://www.loden.steiner1888.com), **LEICHTFRIED**, A-8740 Zeltweg, [www.leichtfried-loden.co.at](http://www.leichtfried-loden.co.at), **TUCHFABRIK MEHLER**, D-95643 Tirschenreuth, [www.mehler-tuchfabrik.de](http://www.mehler-tuchfabrik.de), **TUCHFABRIK MOESSMER**, I-39031 Bruneck, [www.moessmer.it](http://www.moessmer.it)

**... und die besten Einkaufsadressen**

[www.aetheree.com](http://www.aetheree.com), [www.bergvolk.info](http://www.bergvolk.info), [www.cosstores.com](http://www.cosstores.com), [www.goessl.com](http://www.goessl.com), [www.grasegger.de](http://www.grasegger.de), [www.habsburg.co.at](http://www.habsburg.co.at), [www.luistrenker.com](http://www.luistrenker.com), [www.ludwig-reiter.com](http://www.ludwig-reiter.com), [www.manufactum.de](http://www.manufactum.de), [www.meindl-fashions.de](http://www.meindl-fashions.de)